



Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

ANTRAG

5-2343/15-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreisausschuss
Kreistag

16.03.2015
27.04.2015

Einreicher: Fraktionen SPD, DIE LINKE., CDU, BV/FDP, Bündnis90/Die Grünen
und BVB/Freie Wähler

Betr.: Antrag der Fraktionen SPD, DIE LINKE., CDU, BV/FDP, Bündnis90/Die
Grünen und BVB/Freie Wähler - Eigenständigkeit des Landkreises
Teltow-Fläming erhalten und die Finanzausstattung des Landkreises durch
eine Funktionalreform verbessern

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Teltow-Fläming spricht sich ausdrücklich für den Erhalt und die Eigenständigkeit des Landkreises Teltow-Fläming aus. Verwaltungsstrukturen müssen auch in Zukunft so beschaffen sein, dass sie Bürgernähe sichern und es den Bürgerinnen und Bürgern zeitlich und räumlich möglich machen, ehrenamtliche Tätigkeiten in den Gemeinden, Städten und im Kreistag wahrzunehmen. Wir wollen nicht weniger, sondern mehr Bürgernähe sowie mehr Bürgerbeteiligung.

Gleichzeitig hält der Kreistag eine umfassende Funktionalreform der Landes- und Kreisverwaltung für erforderlich. Künftig müssen Aufgaben dort angesiedelt werden, wo die Verwaltung am effektivsten ihren Auftrag als Dienstleister erfüllen kann. Bei der Übertragungen von Aufgaben auf die kommunale Ebene ist in jedem Fall eine vollständige Konnexität zu sichern, wobei die Finanzausstattung des Landkreises und der Kommunen entsprechend verbessert werden muss.

Begründung:

Politisches Engagement und Mitbestimmung spielen sich insbesondere in den Landkreisen und Kommunen ab. Dort sind Politik und ihre Auswirkungen unmittelbar erfahrbar. Landkreise und Kommunen mit einer zu großen flächenhaften Ausdehnung machen es den Bürgerinnen und Bürgern praktisch unmöglich, ehrenamtliche Tätigkeiten in den Gemeinden, Städten und im Kreistag für ihre Bürger wahrzunehmen. Strukturveränderungen dürfen nicht zu anonymen Großkreisen führen.

Für die Bürgerinnen und Bürger sind der Landkreis und ihre Gemeinde ihre vertraute Heimat mit seinen typischen Besonderheiten - und nicht nur ein Verwaltungskonstrukt. Wer die bisherige Kreis- und Gemeindestrukturen verändert, der berührt damit nicht nur wesentliche

Teile des öffentlichen Lebens, sondern auch die Identifikation unserer Mitbürger mit Ihrem Landkreis.

Teltow-Fläming ist ein wirtschaftlich starker Landkreis mit einer gewachsenen Struktur. Er gehört zudem zu den einwohnerstarken Landkreisen im Land Brandenburg. Eine Fusion mit anderen Landkreisen ist daher nicht notwendig. Mit einer Funktional- und Verwaltungsstrukturreform muss - im Hinblick auf die absehbare Entwicklung der Bevölkerungszahlen einerseits und der öffentlichen Finanzen andererseits - die Verwaltung im Land Brandenburg, und zwar sowohl die Landes- wie auch die Kommunalverwaltung, so aufgestellt werden, dass sie für die Herausforderungen der Zukunft im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen gerüstet ist. Dabei soll nicht nur Verwaltung effektiver werden, sondern vor allem die kommunale Selbstverwaltung gestärkt werden.

Luckenwalde, den 7. April 2015

gez. Helmut Barthel

gez. Hans Jürgen Akuloff

gez. Danny Eichelbaum

gez. Michael Baumecker

gez. Irina Kalinka

gez. Erich Ertl